



Freitag, 1. April 2022

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Junge liberale Studierende (JUNOS)

Datum der Anfrage: 19. März 2022

Gerichtet an: Referat für Internationale Angelegenheiten der ÖH
Bundesvertretung

Anfragen zum aktuellen Referatsbericht (Bericht des Referats für Internationale Angelegenheiten für die Sitzung der Bundesvertretung am 18. März 2022)

1) Welchen Mehrwert hatte die Teilnahme am Campaign Camp für die ÖH und für die Studierenden?

Der konkrete Mehrwert der Teilnahme am Campaign Camp in der Schweiz für die ÖH und für die Studierenden entstand durch die Teilnahme an den Trainingssessions zum Thema Campaigning, den Austausch mit den weiteren Internationalen Teilnehmer*innen, und den Diskurs über die teils unterschiedlichen und teils ähnlichen Herausforderungen, welche wir als Jugend/Studierenden-Organisationen bearbeiten. Insbesondere konnte der Kontakt mit den Kolleg*innen von fzs, VSS-UNES-USU und MFS ausgebaut werden, welches für die Zusammenarbeit in der ESU einen hohen Mehrwert bildet.

2) Welche Schwerpunkte waren dabei für Studierende besonders interessant?

Die Schwerpunkte der Trainingssession zum Thema Campaigning sowie der Austausch über die unterschiedlichen/ähnlichen Herausforderungen waren für Student*innen von besonderem Interesse.

3) Wie viel hat die Teilnahme am Campaign Camp gekostet?

Fragen über Finanzielles sind an das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten zu stellen.

4) Wie seid ihr auf das Camp aufmerksam geworden?

Das Campaign Camp wurde von der ÖH Bundesvertretung aus der vergangenen Funktionsperiode mitorganisiert. Im Rahmen der Internationalen Zusammenarbeit ist der VSS-UNES-USU (Studierendenvertretung der Studierenden in der Schweiz) mit dem Referat für Internationale Angelegenheiten in Kontakt getreten und gemeinsam wurde das Projekt fortgesetzt. Die Planung und Organisation waren großteils abgeschlossen und die Teilnehmer*innenkontingente wurden zugeteilt.



5) Weshalb wurde konkret die erste stellvertretende Vorsitzende zum Camp geschickt?

Aufgrund ihrer Kompetenzen und Erfahrung war die erste stellvertretende Vorsitzende ein Teil der ÖH Delegation und eine Bereicherung für das Campaign Camp.